

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1911**

40 [57] (23.9.1911) Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk  
Durlach



# Amthches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Erscheint wöchentlich 1—2 mal je nach Bedarf.  
Bezugspreis für Einzelbezug durch die Post oder den Verlag vierteljährlich 1 M.



Anzeigenpreis: Die durchgehende Garnanzzeile 30 Bfg.  
Druck und Verlag von **Adolf Papp** in Durlach. — Fernsprecher Nr. 204.

Nr. 57. Durlach, Samstag den 23. September 1911.

**Die Bekämpfung der Geflügelcholera betreffend.**  
Wegen Fortdauer der Seuchengefahr wird das zur Zeit bestehende Verbot des Handels mit Geflügel im Umherziehen (Ges. u. V.D.Bl. 1911 Nr. XII) bis zum 1. April 1912 verlängert. Ausgenommen von diesem Verbot ist der hausweise Einkauf von Geflügel, das zur alsbaldigen Schlachtung bestimmt ist (Bekanntmachung vom 11. Februar 1911, Ges. u. V.D.Bl. S. 97).  
Karlsruhe den 16. September 1911.  
Großh. Ministerium des Innern:  
J. A.: gez. Wiener.

**Vorstehende Bekanntmachung des Gr. Ministeriums des Innern bringen wir hiermit zur allgemeinen Kenntnis.**  
Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, dies ortsüblich bekannt zu geben und den in ihren Gemeinden anässigen Geflügelhändlern unter Hinweis auf die Strafbestimmungen in § 148<sup>a</sup> der Gewerbeordnung noch besonders zu eröffnen.  
Durlach den 21. September 1911.  
Großherzogliches Bezirksamt.

**Maul- und Klauenseuche betreffend.**  
Wegen Fortdauer der Seuchengefahr wird das mit Bekanntmachung vom 21. Juni 1911 (Ges. u. V.D.Bl. S. 321) erlassene Verbot des Handels mit Rindvieh und Ferkelschweinen im Umherziehen in denjenigen Gemeinden, in denen die Maul- und Klauenseuche herrscht, bis zum 31. Dezember 1911 verlängert.  
Karlsruhe den 19. September 1911.  
Großh. Ministerium des Innern:  
J. A.: gez. Wiener.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, vorstehende Anordnung den Interessenten bekannt zu geben und den Viehhändlern unter erneutem Hinweis auf die Strafbestimmung

des § 148 Ziffer 7 a der Gewerbeordnung besonders zu eröffnen.  
Durlach den 21. September 1911.  
Großherzogliches Bezirksamt.

**Verkehrssperre betreffend.**  
Die am 9. September 1911 verfügte Sperre der Landstraße Nr. 1 zwischen Gröbningen und Weingarten (beim Werrahäusle) km 11,355 bis 12,500 wird für den gesamten Fuhrwerksverkehr bis 27. d. Mts. verlängert.  
Durlach den 21. September 1911.  
Großherzogliches Bezirksamt.

**Abhaltung des Viehmarktes in Durlach betr.**  
Mit Rücksicht auf die starke Ausbreitung der Maul- und Klauenseuche in den umliegenden Amtsbezirken wird die Abhaltung des auf  
Mittwoch den 27. September 1911 fallenden Viehmarktes in Durlach untersagt.  
Die Bürgermeisterämter des Bezirks haben dies ortsüblich bekannt zu geben.  
Durlach den 20. September 1911.  
Großherzogliches Bezirksamt.

**Rotlauf unter den Schweinen in Wöschbach betr.**  
Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen des Gustav Neumayer in Wöschbach ist erloschen.  
Die über die verseuchte Stallung verhängte Sperre wird aufgehoben.  
Durlach den 20. September 1911.  
Großherzogliches Bezirksamt.

**Maul- und Klauenseuche betreffend.**  
Im städt. Schlacht- und Vieh Hofe in Karlsruhe ist am 20. d. Mts. die Maul- und Klauenseuche erneut ausgebrochen.  
Durlach den 21. September 1911.  
Großherzogliches Bezirksamt.

**Ein Sinderportwagen**  
ist billig zu verkaufen  
Zimmerstraße 3.  
Zu verkaufen ein vollständiges Bett mit Saarmatratze, ein Kleider-Schrank zum Abhängen und ein kleiner, gut erhaltenes Schlofferherd  
Stilleselstraße 4,  
Hinterhaus, parterre links.

**Prima Qualitäten!**  
Ruhfettmuffeln  
Mutteractmuffeln  
(beutlich, engl. u. belg.)  
Unionbrot  
Gierbrot  
Brot  
Saarholzen  
Schmiebefohlen  
Goldfolien  
Bündelholz  
liefern billig und prompt in großen und kleinen Partien  
**Otto Schmidt**  
Kohlen- u. Eisenhandlung  
48 Hauptstraße 48.

**Stilla zu verkaufen**  
1 ovales Messingfaß, 1566 Liter,  
1 Stimmfaß,  
Füre und Säben  
Saupfstraße 16.  
Eine Partie gebrauchte  
**Reißretter**  
sind billig abzugeben  
Stilleselstraße 49, 2. St.

**Fritz Ungewitter, Damenschneider**  
Uhlandstraße 6  
Atelier für feine Damenbekleidung  
Nur komplette Lieferungen

**Gafelfirmen**  
und ein guterhaltener Messingfaß  
(360 Liter) zu verkaufen  
Gefchw. Schmutz, Muerstr. 20.  
**Achtung!**  
Wer Stille braucht bei uns  
sagen, werde sich an  
Geo Seiber, Saupfstr. 28 S.

**Zum Quartalswechsel**  
empfehle  
K. Leussler, Saupfstraße 23.

**M Brockmanns ZWERG-MARK**  
Schnelle Kraft! Festiges, gelbes Sings-  
vieh! Mehr und fettere Milch! Ger-  
langen Sie das sündlich "Mts der Provinz"  
für die Provinz! Fortschritt beim Stillen.  
Gibt: M Brockmann Ogem. Stadit n. b. S.,  
Gepf. Gm. 95 m.  
Gibt nur zu haben, wo unter Zwerge-  
Schilde anhängt.

**Zu verkaufen:**  
1 Dvalfab (429 Liter)  
1 Mochlaken  
1 Stimmfaß  
1 Schweinetrog  
1 Dvalosen (gebraucht)  
Gröbningenstraße 1.  
**Nebenberufstätigung**  
(auch in Schreibarbeiten) sucht  
junger kräftiger Mann. Diktieren  
unter Nr. 330 an die Expedition  
dieses Blattes erbeten.

**Zuber,** 1/2 Morgen auf dem  
oder zu verkaufen. Mäheres  
Stilleselstr. 13, S. 3. St.  
Ein fleißiges, braves Mädchen  
sucht sofort eine Stelle. Mäheres  
Stilleselstraße 14 II.  
**Möbliertes Zimmer**  
zu vermieten  
Mittelselstr. 11, 2. St.  
**Stühle jeder Art**  
werden billig geflochten und re-  
pariert bei  
J. Matt, Kronenstr. 10.

**Shlamm- u. -Stellen**  
Kutter- und Schneidmaschinen  
Mühlmühlen  
Schrotmühlen  
Pflüge u. Pflanzleile  
Sandpumpen  
Sandverleier u. Schöpfer  
billig bei  
**Otto Schmidt**  
Eisen- u. Maschinenhandlung  
48 Hauptstraße 48.



# Neues Karlsruher und Durlacher Adressbuch 1912 bet.

Wir bitten zu beachten, daß wie das Sammeln von **Reklame-Material** fürs Durlacher Adressbuch nach wie vor **Herrn Karl Preis, Kaufmann, Durlach,**

**Gte Zumburg- und Schillerstraße 4a (Telephon 172)** übertragen haben, der allein zur Annahme von Aufträgen berechtigt ist. **Bestellungen auf Adressbücher für Karlsruhe und Durlach** bitten wir gleichfalls Herrn Preis und zwar **gleichzeitig** ausgeben zu wollen. **Berichtigungen** u. i. w. fürs Adressbuch erbitten wir durch Herrn Preis oder direkt an uns.

**G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag.**

## Brautpaare

**1 complete ganz neue Ausattung** zusammen für nur **550 Mark.**

Das **Schlafzimmer** besteht aus 2 schweren engl. Betten mit prima Bettstuhl, 2t. Kleiderkasten, Spiegel, Nachtkommode, Marmorpl., Spiegel, Nachtkabint, Marmorpl., **prachtv. poliert. Wohnzimmer**, bestehend aus elegantem Plüsch-Divan, fein mußb. pol. Vertikow mit Spiegel, Glastisch, pol. 4 Stühle, sowie die compl. hochseine moderne Klängen-Einrichtung mit Messing-Verkleidung, alles in guter gebieg. Arbeit.

**Karlsruhe, Waldstr. 22, Laden.**

## Cacao

für gar. rein, per 1/4 P von 30 an empfehlt

**A. Herrmann, Conditor.**

## Ludien

in bester Lage der Hauptstraße mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ein Versuch überzeugt, dass

## MAGGI Suppen

in Würfel zu 10 Pfg. für 2-3 Teller Suppe von unerreich- ter Güte und Wohlgeschmack sind. Nur mit Wasser in kurzer Zeit zuzubereiten. Bestens empfohlen von

**Karl Schaber.** Grötzingenstr. 18.

**Seber Kaufmann, Techniker, Beamte, Lehrer u. Schulen** abdiert, subtrahiert, multipliziert und dividiert unfehlbar bis 1000000 mit der neu erfundenen glänzend begutachteten

## Taschenrechenmaschine „Bib“ pat.

vollständig aus Metall, daher ein Versagen ausgeschlossen. Erhältlich gegen Einzahlung von 2,20 in Briefmarken oder 2,45 per Nachnahme franco. Offerten unter **J. K. 4191** befördert **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

## Frauenarbeitschule.

Zu dem am 18. Sept. begonnenen 3. Kurs im Handnähen (Sticken und Stopfen), Maschinennähen, Sticken, Knöpfeln und Knöpfen können noch weitere Schülerinnen aufgenommen werden. Unterrichts- stunden täglich vormittags von 8-12 Uhr und nachmittags von 2-5 Uhr. Anmeldeungen wie bisher bei Frau Geh. Regierungsrat Zurbau, Herrenstraße 11 (Amthaus 2. Stock).

Wegen Verletzung ist **Scheffelstraße 17** in schönster Lage am Fuße des Zumburgs der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, 2 schönen Mansarden, welche auch als Fremdenzimmer benützt werden können, Bad nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näheres da selbst part.

Am Blumenplatz ist eine ge- räumige **Herrschafts-Wohnung** auf 1. Oktober oder später zu ver- mieten. Diefelbe besteht in 7 Zim- mern, Badezimmer, Küche und Speicherraum, Kellers und der Waschküche. Ein schöner Balkon und großer Garten hinter dem Hause gehören zur Wohnung. Näheres bei

**A. Hornung, Klingstraße 8.**

4-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör ist per 1. Oktober d. Js. zu vermieten

**Grötzingenstr. 35.**

Auf 1. Okt 3-Zimmerwohnung mit Gasabfluß und Zugehör für 230  $\mathcal{M}$  zu vermieten

**Wettingerstraße 46.**

Den **Kotlauf unter den Schweinen in Durlach** betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß in der Stallung des Fabrikarbeiters Alois Schwab, Schwanenstraße 10 hier, die Kot- laufkrankheit der Schweine ausgebrochen ist. Ueber die verseuchte Stallung wird Sperre verhängt.

Durlach den 20. September 1911.  
Großherzogliches Bezirksamt.

**Maul- und Klauenseuche betreffend.**

Im Stalle des Schlachthausverwalters Emil Hezel in Gernsbach ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Ueber die verseuchte Stallung ist Sperre verhängt worden. Für die Gemeinde Gernsbach wurden die §§ 58 und 59 der V.D. vom 19. 12. 95, die Abwehr und Unterdrückung von Vieh- seuchen betr., wonach Vieh während der Dauer der Seuche nur aufgrund tierärztlicher Zeug-

Durlach.

## Zwangs-Versteigerung.

Nr. 2974. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Gemarkung Durlach belegene, im Grundbuche von Durlach Band 4 Heft 24 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungs- vermerkes auf den Namen des Gesamtguts der Gütergemeinschaft zwischen dem Heizer Ni- kolaus Weidner und Ehefrau Margareta geborene Kimmelpacher in Biernheim (Hessen) eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

**Freitag den 29. September 1911, vormittags 9 Uhr,**

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen in Durlach, Sophienstraße Nr. 4, 1. Stock, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 5. Juli 1911 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Ver- steigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteiger- ungsstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des ge- ringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden auf- gefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Beschreibung des zu versteigernden Grundstücks:**

**Lagerbuch Nr. 4492 b:** 4 a 96 qm Hofraite und 24 a 56 qm Hausgarten, 29 a 52 qm zusammen, im Breitbart-Wüchlein. Auf der Hofraite: ein einstöckiges Wohn- haus — **abgebrannt** — mit Bleiche,

— **Haus Baslerdorferstraße Nr. 62 a** —

eins. Nr. 4492 a (Stadt Durlach) andl. Nr. 4493 (Gewannweg).

Die Brandentschädigung ist festgesetzt auf 8998  $\mathcal{M}$  63  $\mathcal{S}$ .

Schätzung ohne Brandentschädigung 2000.—  $\mathcal{M}$ .  
" mit " 10 998.63  $\mathcal{M}$ .

Durlach den 7. August 1911.

**Groß. Notariat I als Vollstreckungsgericht.**

nisse in beschränktem Maße ausgeführt werden darf, in Kraft gesetzt.

Durlach den 20. September 1911.  
Großherzogliches Bezirksamt.

In das Handelsregister A D. B. 246 wurde eingetragen: Firma „**August Schindel jr.**“ **Durlach.** Inhaber: August Schindel jr., Kauf- mann in Durlach. Angegebener Geschäfts- zweig: Herren- und Knabenconfection.

Durlach den 14. September 1911.  
Großh. Amtsgericht.

## Güterrechtsregistereintrag:

Band II Seite 247: **Stiefel Gottfried,** Schuhmachermeister in Durlach, und **Marta Berta geb. Neugebauer.** Vertrag vom 24. August 1911. Gütertrennung.

Durlach den 16. September 1911.  
Großh. Amtsgericht.